

# Jahresbericht 2000

## 1) Mitglieder und Statistik

Die Anzahl der Zentren, die Schrittmacher und Defibrillatoren implantieren und die RF-ablationen durchführen, ist gegenüber 1999 unverändert. Die Statistik ist Gegenstand eines detaillierten, separaten Berichts, der Dank des unermüdlichen Einsatzes von I. Babotai ermöglicht wurde.

Interventionen		1999	2000
<b>Herzschrittmacher:</b>	Zentren	64	64
	Erstimplantationen	2660	2909
<b>Defibrillatoren:</b>	Zentren	11	11
	Erstimplantationen	191	277
<b>Ablationen:</b>	Zentren	10	10
	Ablationen	825	886

## 2) Zusammensetzung des Vorstandes

Im Verlauf des Jahres ist M. Fromer als Vertreter der Fakultät Lausanne durch J. Schläpfer ersetzt worden. M. Fromer hat im Vorstand der SGK Einsitz genommen, wo er sicher die Interessen unserer Arbeitsgruppe weiterhin vertreten wird. Die Arbeitsgruppe dankt ihm für seinen Einsatz im Vorstand, dem er seit 1991 angehörte und als Präsident von 1995 bis 1998 leitete. Er hat sich ganz besonders für die Unabhängigkeit der Arbeitsgruppe und qualitativ hochstehende Dienstleistungen im Bereiche der Rhythmologie in der Schweiz eingesetzt. S. Zaim ist als Vertreter der Fakultät Genf zurückgetreten. Sein Nachfolger wird ab 2001 J. Sztajzel sein.

Neue Zusammensetzung:

- J-L. Crevoisier, Präsident
- S. Osswald, Sekretär
- R. Candinas, Kassier
- I. Babotai, technischer Beisitzer
- J. Fuhrer
- H. Gloor
- J. Schläpfer
- S. Zaim

### 3) Tätigkeit der Arbeitsgruppe

Die wissenschaftliche Sitzung wurde anlässlich der Jahrestagung der SGK in Lausanne am 19. Mai gemeinsam mit der Arbeitsgruppe „Herzinsuffizienz“ abgehalten. Sie war dem Thema „Arrhythmie und Herzinsuffizienz“ gewidmet, das durch Referate der Professoren L. Kappenberger und W.T. Abraham (Cincinnati), sowie von PD Dr. R. Candinas bearbeitet wurde.

Die Geschäftssitzung wurde gleichentags abgehalten. In administrativer Hinsicht ist für das Jahr 2000 sicher die Publikation der „Richtlinien zur Therapie von Herzrhythmusstörungen mit Herzschrittmachern, implantierbaren Defibrillatoren und perkutaner Radiofrequenzablation“ in der Zeitschrift für kardiovaskuläre Medizin erwähnenswert.

### 4) Tätigkeit des Vorstandes

Der Vorstand hat in seinen Sitzungen vom 23.2., 23.8. und 29.11. folgende Themen bearbeitet :

- Herausgabe einer neuen Ausgabe der Operationsformulare betreffend Defibrillatorimplantationen und perkutanen Radiofrequenzablationen.
- Vorbereitung der wissenschaftlichen Sitzungen
- Revision des internen Arbeitsgruppenreglementes nach Inkrafttreten der neuen diesbezüglichen SGK-Richtlinien mai 2000
- Anlässlich 3 besonderer Sitzungen am 12.4., 28.6. und 20.9. hat der Vorstand sich mit Vertretern der in der Schweiz tätigen Schrittmacher- und Defibrillatorfirmen getroffen. Diese Treffen haben den Grundstein zu einer engeren Zusammenarbeit gelegt, mit dem Ziel , ein Register sämtlicher von den Produkteherstellern publizierten „safety-alerts“ aufzustellen. Dieses Register sollte allen Arbeitsgruppenmitgliedern eine kurze, leicht zugängliche Information –z.B. über unsere Homepage – über die existierenden Meldungen vermitteln. Die Schaffung dieses Registers wird dem Vorstand allerdings noch einige Anstrengungen kosten.
- Auftrag der SGK, Richtlinien betreffend Schrittmacher- und Defibrillatorkontrollen im Langzeitverlauf aufzustellen
- Erneuerung und Animation der Homepage **pacemaker.ch**, die grösstenteils durch I. Babotai erfolgte, der einmal mehr unseren Dank und Anerkennung verdient.